Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 7 (1900)

Heft: 22

Buchbesprechung: Pädagogische Litteratur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Frankreich. Man hört oft die Ansicht äußern, als hätte Frankreich den Schulzwang nicht. Demgegenüber folgende papierene Bestimmung, wie sie das Gesetz vom 28. März 1882 enthält:

„Der Elementarunterricht ist für die Kinder beider Geschlechter vom vollendeten sechsten bis zum vollendeten dreizehnten Lebensjahr obligatorisch (obligatoire.) Er kann ihnen in einer Elementar- oder höheren Schule, in einer öffentlichen oder Privatschule und auch in der Familie erteilt werden."

Oesterreich. Die Statistik des österreichischen Volksschulwesens ist erschienen. Darnach beträgt die Zahl der schulpflichtigen Kinder in den im Reichsrate vertretenen Ländern und Königreichen 3,872,965. Von diesen besuchten aber nur 3,378,829 wirklich die Schule, sodaß also 494,136 schulpflichtige Kinder überhaupt keinen Unterricht genießen.

Pädagogische Litteratur.

Deutsche Fibel von Dr. J. Bummüller und Dr. J. Schuster. Herderscher Verlag Freiburg i. B. geb. 40 Pf. brosch. 30.

Die Fibel ist methodisch bekannt, nun neu illustriert und von R. Lippert nach der analytisch-siethetischen Methode bearbeitet. Lippert hat als Autor methodischer Schriften speziell über den Deutsch-Unterricht wohlverdient guten Klang, weshalb er sich für die Neubearbeitung dieser Fibel fürs 1. Schuljahr sehr eignet.

Grundlagen des mathematisch-geographischen Unterrichtes in Elementarklassen von **Ad. Engler.** Herder'sche Verlagshandlung, Freiburg i. B. ungeb. 1 *M.* geb. 1 *M.* 30.

Engler ist mit der bisherigen Methode im bez. Unterrichte gar nicht einverstanden. Er will nicht in altüblicher Weise „vom Zeichen zur Sache," sondern von der Sache zum Zeichen (Globus) schreiten, denn der natergemäße Weg soll nicht den Satz von der Kugelgestalt der Erde an die Spitze stellen. Nach Begründung dieser Umgestaltung tritt er auf die Frage der Berechtigung oder Nichtberechtigung der mathematischen Geographie im Lehrplane der Elementarschulen ein und entscheidet sich in gediegener Begründung für die Berechtigung im Sinne einer „nicht wissenschaftlichen, sondern elementarischen" Behandlung. An der Hand der Geschichte der Himmelskunde leistet Autor nun eingehend den Nachweis, daß man durch Jahrtausende hindurch unter Anwendung primitivster Hilfsmittel sich eine sehr anerkennenswerte Vertrautheit mit den Gestirnen verschaffte. Anschauliche Zeichnungen einfachster Natur erläutern diesen geschichtlichen Nachweis. Hieran reihen sich mehrere Erfahrungssätze, (24) die der Schüler in einfacher Belehrung gewinnt, um schließlich die gewonnenen Resultate in Form einer Katechese sich entwickeln zu sehen. Nach diesem Aufschlusse will Engler dann mit neuem Jahre in die übersichtliche Behandlung der Erdteile eintreten oder dort einsetzen, wo unsere meisten einschlägigen Lehrbücher anheben, weil selbe zuviel voraussetzen. — Die „Grundlagen" Englers mit 16 Figuren und 6 Tafeln beruhen auf Studium und Erfahrung und verdienen wegen ihrer Originalität jeden Lehrers ernsteste Beachtung.

Bau, Leben und Pflege des menschlichen Körpers in Wort und Bild von Prof. Dr. Carl Ernst Bock, in 17. Aufl. neu durchgesehen von Medizinalrat W. Kammerer in Urach. Verlag von Ernst Keils Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig 75 *Sh.* geb. 1 *M.* 208 S. Dr. Bocks „Bau, Leben und Pflege des menschlichen Körpers" hat guten Ruf in Schulkreisen. Es ist das Büchlein, bevor es für Schüler herausgegeben worden, zuerst durch Schulmänner geprüft worden. Bocks Büchlein will der Jugend einen Anhalt zur Erlangung der bez. Kenntnisse und auch die Grundlage zur späteren Erweiterung derselben geben. Daher ist in diesem Schriftchen das Wissenwerteste von dem Baue, dem Zwecke und der Lage der einzelnen Körperteile, sowie von den Lebensbedürfnissen und Bedingungen besprochen. Weiter finden wir Belehrung über Nahrung, Luft, Licht, Wärme, Kleidung, Beruf, Wohnungsort u. s. w. Die ehedem etwas darwinistische Haltung ist nun vermieden. Für den Lehrer- und Familienvater ist das Büchlein ein wertvoller Ratgeber. Prof. K.

Neuer Verlag der Jos. Kösel'schen Buchhandlung in Kempten.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes.

Vigilate! Den christlichen Lehrern gewidmet von Dr. Otto Willmann, o. Professor an der Universität in Prag. Mit einem Titelbild des Verfassers. Preis broch. *M.* 1.20.

Inhalt: 1. Über die Erhebung der Pädagogik zur Wissenschaft. 2. Die Volksschulen und die soziale Frage. 3. Der Volksschullehrer gegenüber dem modernen Zeitgeist. 4. Christliches Volkstum als Grundlage der Jugendbildung.

Pädagogische Vorträge. **Sammlung zeitgemäßer Vorträge und Abhandlungen aus dem Gebiete des Erziehungs- und Unterrichtswesens.** In Verbindnng mit namhaften Schulmännern herausgegeben von Jos. Pötsch.

33. Heft: **Confessionelle Schulen.** Ein Erfordernis der pädagogischen Grundsätze. Von Valentin Eschenlohr. Preis 65 ₰.

Ein vollständiges Inhalts-Verzeichnis der „Pädagogischen Vorträge" steht überallhin gratis und franko zu Diensten.

Druckarbeiten

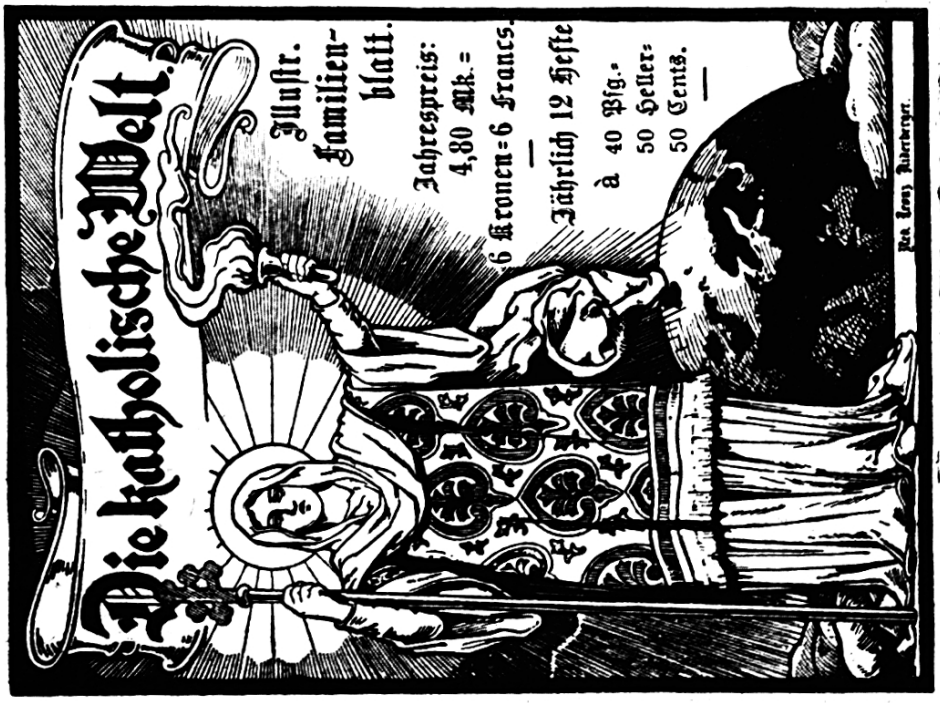
aller Art besorgt billig, schnell und schön die

Expedition der „Päd. Blätter"

Eberle & Rickenbach, Buchdruckerei,

Einsiedeln.

Berechnungen stehen zum voraus kostenfrei zu Diensten.



Zu verkaufen:

Wegen Nichtgebrauch **1 Cottage-Orgel** mit 12 Registern, wie neu, 25 % unter dem Ankaufspreis. **Gleicherorts** werden verschiedene vorzügliche **Kirchenmusikalien** veräußert.

Auskunft erteilt

Joh. Frey, Lehrer, **Lachen**, Schwyz.

Zehn Farben-

Hyazinthen

(echte Haarlemer) als 2 weisse, 2 rote, 2 blaue, 2 gelbe, 1 rosa, 1 purpur zu Mk. 1.50 für Töpfe, zu Mk. 2.— für Gläser. — Ganz besonders empfehle meine berühmten **Namen-Hyazinthen,** als 10 St. in 10 Prachtsorten für Töpfe zu 3 Mark, für Gläser zu 4 Mark. **Namen- oder Sorte -Hyazinthen sind die besten!** — Meine, mit prächtig bunter Farbentafel geschmückte **Hyazinthen-Broschüre** lege Ordres **gratis** bei, sonst gegen Einsendung von **30 Pfg.**

Friedr. Huck in **Erfurt.**

Telegr.-Adr.: **Hyazinthenhuck.**

Inserate
in alle
Zeitungen,
Zeitschriften,
Kalender
etc.
werden
bestens
besorgt

Haasenstein & Vogler
Annoncen-Expedition

In
allen
grösseren
Städten
der
Schweiz u.
im Ausland
domicilirt.

Offene Lehrer- und Organistenstelle.

Infolge Resignation ist die Stelle eines Lehrers an der **kath. Mittelschule Gonten** event. verbunden mit Organistenstelle neu zu zu besetzen. Gehalt: der gesetzliche nebst **Extraentschädigung für Repitier- und Fortbildungsschule, Turnunterricht und Organistendienst nebst freier Wohnung.** Befähigte Herren Bewerber sind ersucht, ihre Anmeldungen, unter Beilage der nötigen Zeugnisse, bis **15. Dezember** an den Präsidenten des Schulrates Herrn **Hauptmann Koller in Gonten** einzusenden, wo auch jede weitere Auskunft gerne erteilt wird.

Gonten (App. J.-Rh.), den 25. Oktober 1900.

Der Ortsschulrat.

☛ **Wer ein Buch, ein Lieferungswerk, eine Zeitschrift bestellen will oder ein früher erschienenes Buch zu ermäßigtem Preise antiquarisch wünscht, wende sich an Hans von Matt, Buchhandlung und Antiquariat in Stans.**